W-06-WES Christian Wessel

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Fortsetzung Aufstellung Landesliste - voraussichtlich bis Platz 15
(Hinweis: die Nummer steht für den Listenplatz)

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir Bündnisgrüne erleben gemeinsam vielfältige Herausforderungen: Während wir für eine aktive Transformation werben, stehen andere auf der Bremse. Die Kosten für Wohnraum, Energie und vieles andere sind stark gestiegen. Die Menschen in der sozialen Infrastruktur sind ständig am Limit. Putins Angriffskrieg belastet uns in Brandenburg auf besondere Weise. Viele wollen die Nachrichten von Kriegen und sich verschärfenden Konflikten nicht mehr hören. In dieser Atmosphäre der Angst und Verunsicherung haben Rechtspopulisten mit falschen Vereinfachungen und Lügen ein leichtes Spiel.

Dem stellen wir uns gemeinsam entgegen und engagieren uns für eine lebenswerte und gerechte Zukunft!

Als Teil der zukünftigen Landtagsfraktion möchte ich dabei meinen Beitrag leisten und bewerbe mich um Platz 6 auf der Landesliste.

Im Zusammenspiel mit Euch möchte ich vor allem zwei Handlungsfelder gestalten:

- Die Umsetzung der Mobilitätswende und
- die Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft

Ihr habt mich als leidenschaftlichen Kämpfer für die Mobilitätswende kennengelernt

Es ist großartig, dass wir in Brandenburg jetzt ein Mobilitätsgesetz haben! Daran habe ich in den zurückliegenden 3 Jahren intensiv mitgearbeitet. Das Mobilitätsgesetz gibt es, weil viele zuallermeist ehrenamtlich engagierte Menschen in einem breiten Bündnis unglaublich viel Energie, Kompetenz, Geschick und Hartnäckigkeit in einen mühsamen Prozess eingebracht haben.

Ab jetzt geht es um die Umsetzungsarbeit: Das Land Brandenburg muss Ressourcen, Kompetenzen und vor allem finanziellen Mittel bereitstellen, damit das Gesetz Wirkung entfalten kann. Die Mobilitätswende wird nur gelingen, wenn das Land die Akteure auf kommunaler Ebene bei der Erfüllung ihrer zusätzlichen Aufgaben ausreichend unterstützt. Ich sehe da einen wichtigen Auftrag an die nächste Landesregierung.

Gleichzeitig brauchen wir eine sehr gute Kommunikation. Menschen, denen Veränderung im ersten Moment Angst macht,

Listenplatz:
6



Christian Wessel

Jg. 1966, 3 Kinder (18, 16, 12)

Seit 2008 in Potsdam-Mittelmark

-

1985 Deutsche Schule Paris, Abitur

1986-1993 TU Berlin, Dipl.-Wirtschaftsingenieur

1991-1992 University of British Columbia, Vancouver, Kanada, DAAD-Stipendium

1994-1997 Roland Berger & Partner, Senior Consultant Logistik

1999-2002 inubit AG, Gründer + Vorstand

2002-2023 Change Management Berater

Seit 2024 TH Wildau, WiMi an der Radverkehrsprofessur, Schulisches Mobilitätsmanagement

-

Seit 2019 Klima-Initiative Schwielowsee, Gründer + Vorstand

Seit 2020 ADFC Brandenburg, Vorstand

Seit 2021 VI Verkehrswende Brandenburg Jetzt!, Steuerkreismitglied

-

GV Schwielowsee / Finanzausschuss

OV Schwielowsee: Sprecher

LAG Mobilität

LAG WiFi

nehme ich ernst. Angst als Gefühl ist natürlich. Ich höre bei allen Gelegenheiten zu, versuche zu verstehen, Vertrauen zu gewinnen und dann gemeinsam den Blick auf Chancen zu lenken. Das klappt nicht immer, aber erstaunlich oft.

Wir gestalten die Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschaft in Brandenburg

Unsere Aufgabe ist es, die Brandenburger Wirtschaft in wenigen Jahrzehnten vollständig zu dekarbonisieren. Die „Wirtschaft" ist dabei nichts Abstraktes, sondern das sind alle Menschen die als Arbeiter*innen, Angestellte, Teamleiter*innen und Manager*innen arbeiten und mit denen wir gemeinsam die Transformation schaffen müssen. Sozial gerecht, ressourcen- und klimaschonend – das kann mit der richtigen Motivation und guten Strategien gelingen, denn – die Energiewende ist Handwerk.

Was den Prozess am meisten bremst sind fehlende Fachkräfte. Daher unterstützen wir Unternehmen, die sich der Transformation stellen, indem wir Rahmenbedingungen schaffen, die für Fachkräfte so attraktiv sind, dass sie nach Brandenburg kommen bzw. hierbleiben und sich weiterbilden. Und wir tun natürlich Gutes, wenn wir die Wirtschaft in ländlichen Regionen fördern und damit insbesondere die Perspektiven der Menschen weit weg von Berlin verbessern.

Was jetzt zählt ist voranzugehen und notwendige Veränderungen anzupacken. Ich werbe als Bündnisgrüner nicht nur für Vertrauen bei Wirtschaftsvertretern, sondern möchte, dass wir gemeinsam mit der Wirtschaft den Weg zur Klimaneutralität gestalten. Mein Ziel ist, vor allem mittelständische Unternehmen zu stärken, die vor Ort verankert sind, sich dort engagieren, Steuern zahlen und damit auch die Entwicklung der sozialen Infrastruktur vor Ort unterstützen.

Ich bringe meine vielfältigen Erfahrungen ganzheitlich ein

Strategische Veränderungen zu gestalten und zu begleiten ist seit den 90er-Jahren mein Beruf. Von der Reorganisation der Belgischen Bahn über Gründung und Aufbau eines eigenen Unternehmens bis hin zum Coaching von Führungskräften in Tech-Unternehmen – Veränderungen zu gestalten ist meine Motivation und Profession.

Bei meinem ehrenamtlichen Engagement geht es seit vielen Jahren um die praktische Gestaltung von gesellschaftlichen Veränderungen. Die Klima-Initiative Schwielowsee habe ich mitgegründet, damit wir gemeinsam wirksame Klimaschutzmaßnahmen vor Ort entwickeln und umsetzen – mit guten Fortschritten. Als Vorstand beim ADFC Brandenburg wurde ich Steuerkreismitglied beim Dialogprozess zum Mobilitätsgesetz. Im Landtags-Ausschuss wurde ich gefragt, ob ich empfehlen würde, solch einen Dialogprozess noch einmal durchzuführen - meine Antwort war „Ja, und ich würde einiges anders machen." Denn wir haben hier die Möglichkeit, besser zu werden.

Bündnis 90/Den Grünen bin ich 2018 beigetreten. Als Gemeindevertreter und Mitglied im Finanzausschuss versuche ich, die Mittelverwendung in unserer Gemeinde sinnvoller zu gestalten – mit hoffentlich verbesserten Voraussetzungen nach der Kommunalwahl. 2024 ist für mich persönlich ein Super-Wahljahr, weil jetzt alles zählt. Es motiviert ungemein, wenn sich bei den Veranstaltungen und Demos gegen Rechtsaußen nun viel mehr Menschen zeigen als noch vor einem halben Jahr. Und es gelingt nun tatsächlich, längere, bunte, diverse Listen für die Kommunalwahlen aufzustellen, als noch vor 5 Jahren. Bis zu den Wahlen geht da noch einiges.

Potsdam? – Mittelmark!

Ich trete für den Kreisverband Potsdam-Mittelmark an – für Platz 6 auf der Landesliste und als Direktkandidat für den Wahlkreis 18. Der KV PM und der Wahlkreis spiegeln die Unterschiedlichkeit des

gesamten Landes Brandenburg wider: Speckgürtel mit bündnisgrünen Hochburgen einerseits, weitläufig bewaldete und landwirtschaftlich geprägte Regionen andererseits, die bis an die Grenze von Sachsen-Anhalt reichen.

Für mich wäre es das Schönste, wenn ich in Zukunft das, was ich seit fünf Jahren hauptsächlich ehrenamtlich mache, ab September hauptberuflich tun könnte.

Deswegen bitte ich um Eure Unterstützung.

Euer Christian

Meine Urlaube verbringe ich mit meinen Kindern meistens mit dem Rad irgendwo in Brandenburg. So wird es natürlich auch diesen Sommer sein, gerne gespickt mit Wahlkampfstopps bei Euch, wenn ihr mögt!

Sprecht mich gerne an – mit Euren Anliegen oder zum Kennenlernen – ich freue mich drauf!

+49 173 200 3 200

c.wessel@gruene-schwielowsee.de